

Pressespiegel 07 - 98 / 01

Schweden - Immobilien

"DER REPORTER" | 15.07.1998

der
reporter

Über 3000 Deutsche besitzen ein Ferienhaus in Schweden.

“Villa Kunterbunt” für jedermann

Gnutz - Immer mehr Deutsche verwirklichen sich den Traum eines eigenen Ferienhauses in Schweden. Erleichtert wurde dieser Erwerb von Immobilien in unserem nördlichen Nachbarland durch zwei Gesetzesänderungen in den Jahren 1983 und 1993. Seither können dort Deutsche ohne jede Einschränkung Grundstücke, Häuser und Firmen kaufen. Besonders interessant sind die Freizeitimmobilien aus

Jahr, was einer Verkaufsquote von 400 bis 600 Objekten pro Monatsentspreche, erläutert Inhaber und Firmengründer Stephan Metreveli. Gepflegte, meist rot gestrichene Holzhäuser -die typisch schwedische “Stuga”- mit einer Wohnfläche von 45 qm bis 75 qm im Erdgeschoß kosten zwischen 50.000 DM und 80.000 DM. Die Häuser, die meist auf Grundstücken von 2000 qm stehen (in einsameren Gegenden sind bis zu 10 Hektar

möglich) verfügen über eine eigene Wasserversorgung und einen Stromanschluß. Gehobener Ansprüche an Wohnhaus und -lage werden ab etwa 100.000 befriedigt. Für diese Summe sind modernere Ferienhäuser in direkter Seelage erhältlich. Hier ist für den potentiellen Käufer die Markttransparenz entscheidend, will er nicht zu viel für das “Traumhaus” bezahlen.

Hier hilft nun Schweden-Immobilien mit einem kompletten Dienstleistungsangebot, das neben der Vermittlung und dem Kauf der “Villa Kunterbunt” auch deren Unterhaltung, die Werterhaltung und die Überwachung organisiert. Auch bei der Finanzierung hilft das mit der LBS und niedersächsischen Sparkassen zusammenarbeitende Unternehmen den neuen Grundbesitzern, so daß dem allsommerlichen Einzug eigentlich nichts mehr im Wege steht.

Interessenten erhalten eine umfassende Beratung und Angebote entweder direkt bei Schweden-Immobilien, 24622 Gnutz, Dorfstraße 5, telefonisch unter 04392/1579 oder im Internet unter <http://www.schweden-immobilien.com>.



Eine typische schwedische “Stuga” etwa 30 Jahre alt ist einschließlich eines etwa 1000 qm großen Grundstückes schon ab 50.000 DM zu haben.

zwei Gründen. Zunächst sind die Ferienhäuser trotz regelmäßiger großer Wertsteigerungen im Vergleich zum deutschen Markt sehr günstig. Zum anderen macht gerade dieser Wertzuwachs die Anschaffung als Wertanlage besonders attraktiv. Desweiteren hat sich in den letzten Jahren der große Erholungswert und die Schönheit der Landschaft herumgesprochen.

Der nach dem Beitritt Schwedens zur Europäischen Union vor drei Jahren günstigere Wechselkurs tat ein Übriges, um den Urlaub im einst so “teuren” Land erschwinglich zu machen. Vor allem Naturliebhabern bietet die teilweise unberührte Wildnis schönste Erlebnisse in der Natur. Angler und Jäger finden hier ein schier unerschöpfliches Reservoir an Möglichkeiten.

Seit der ersten Stunde hat sich die Firma Schweden-Immobilien auf diesen Handel spezialisiert und ist bis heute die einzige deutsche Firma mit schwedischer Maklerzulassung.